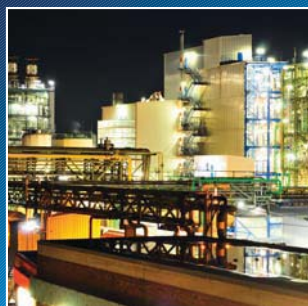


NOTBELEUCHTUNGSSYSTEME + EVAKUIERUNGSSYSTEME



**Betriebsanleitung
Überwachungsbaustein für Sicherheitslichtgeräte
Typ NETLIGHT in Anlagen nach VDE 0108-100,
EN 50171, EN 50172**

Stand August : 2014

Gerätetype: MSÜ3S und MSÜ-3Dali

SRB
INDUSTRIE ELECTRONIC

Installation und Inbetriebnahme MSÜ 3S und MSÜ 3-Dali

Zielgruppe Elektrofachkraft nach DIN VDE 0105 Teil 1

Die Beschreibung entspricht dem Stand der Herausgabe. Der Inhalt ist nicht Vertragsgegenstand, sondern dient der Information. Technische oder inhaltliche Änderungen können jederzeit vom Hersteller durchgeführt werden.

Der Baustein entspricht dem Stand der Bestimmungen zum Zeitpunkt der Konstruktion und den dafür gültigen Regel der Technik, ein sicherer Betrieb ist somit gewährleistet.

Von jeden elektrotechnischen Betriebsmitteln können Gefahren ausgehen, wenn es nicht bestimmungsgemäß verwendet wird oder unsachgemäß durch kein Fachpersonal installiert wird.

Punkt:

1 – SV-Eingang 230/216V AC/DC* (Versorgung durch das Sicherheitslichtgerät)

2 – Ausgang zur Sicherheitsleuchte 230/216V AC/DC*

3 – Adressierung des Baustein gemäß der Beschriftung (siehe auch Beispiele)

4 – AV-Schalteingang (SE) am MSÜ 3S Baustein

5 – Dali-Kontakt am MSÜ 3-Dali Baustein

6 – LED Betriebszustandsleuchte

*Achtung, das vertauschen der Anschlüsse führt zur Zerstörung des Bausteins.

Bei Anlagen ohne Batterie liegt nur AC-Spannung an.

Adressierungsbeispiele für Adreßschalter - **Punkt 3:**

Zehner	+	Einer	= Adresse
0	+	1	= 1
+10	+	0	= 10
+10	+	3	= 13
0	+	0	= 20



Temperaturbereich im Betrieb -10 bis +55°C

Die Umgebungsluft muss sauber sein und die relative Luftfeuchte darf 50% bei max. +40°C nicht überschreiten, der Baustein ist nur für den Betrieb gemäß Verschmutzungsgrad 1 geeignet.

Eine ausreichende Belüftung muss gewährleistet sein bzw. die entstehende Wärme muss abgeführt werden, damit der Bereich der Betriebstemperatur des Bausteins nicht überschritten wird!

Zur Befestigung des Leuchten-Baustein darf nur Befestigungsmaterial verwendet werden, welches das Gehäuse oder die Leiterplatte nicht beschädigt, ansonsten erlischt die Herstellergarantie.

Max. zulässiger Anlaufstrom-Integral $2,5 \times 10^{-3} \text{ A}^2\text{s}$

Gehäuse-Material PBT-T881 / Wärmeformbeständigkeit nach D648 bis 168°C / Brennbarkeit gemäß UL94-V0

Punkt 4 – MSÜ 3S - Der AV-Schalteingang (SE) zum schalten der Leuchte mit der allgemein Beleuchtung über den MSÜ 3S, der Schalteingang schaltet die Leuchte über ein Optokoppler mit ein, max. 230V, Stromaufnahme max. 10mA.

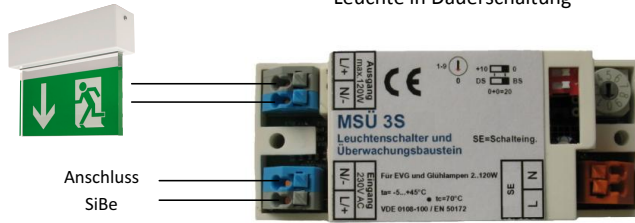
Punkt 5 – MSÜ 3-Dali - Der Dali-Schaltkontakt ist zum unterbrechen der Dali Steuerspannung bei Notbetrieb und Testbetrieb, die Kontaktbelastbarkeit des Schaltkontakt ist max. 50mA bei 50V DC (nur für Dali-Steuerspannung geeignet)

Punkt 6 – Signalzustand der LED am Baustein:

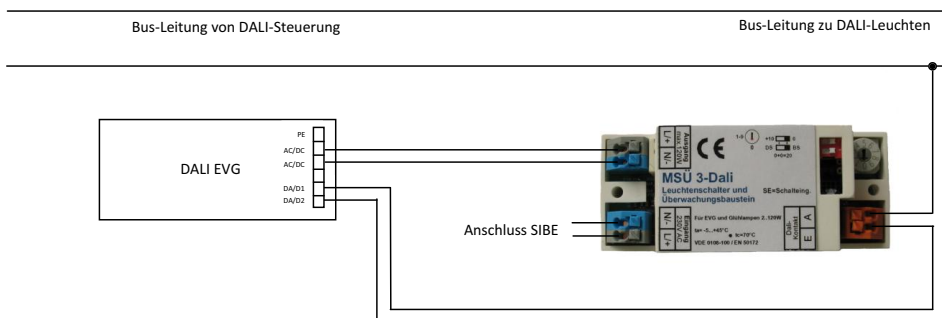
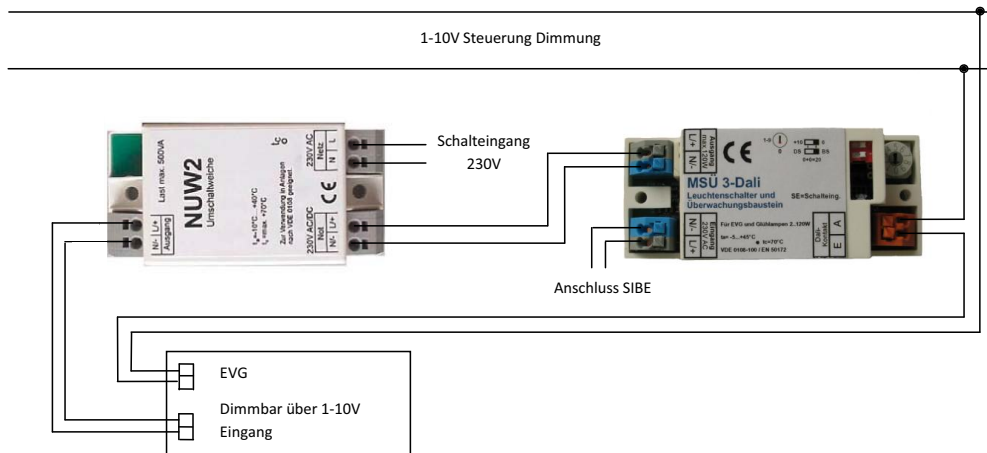
- LED leuchtet dauerhaft = Leuchte EIN und Stromfluß GRÖßER als Kalibrier wert => Leuchte ein und OK
- LED blinkt im 5 Hz Rhythmus = Leuchte EIN und Stromfluß KLEINER als Kalibrier wert => Leuchte ein aber Leuchtmittel defekt oder nicht kalibriert
- LED blinkt 2x im 5 Hz-Rhythmus und dazwischen liegt eine Pause von ca. 1 sek. = Kalibrierung der Leuchte aktiv
- LED blinkt im 0,5 Hz-Rhythmus = Testbetrieb aktiv
- LED aus = Leuchte ausgeschaltet

Die Bausteine MSÜ 3S und MSÜ 3-Dali unterscheiden sich äußerlich nur durch den Beschriftungstext „MSÜ 3S“ und „MSÜ 3-Dali“, sowie den unterschiedlichen AV-Schalteingang (SE) bzw. Dali-Kontakt (Orange Klemmen). Beim MSÜ 3S ist der Eingang mit L/N beschriftet, beim MSÜ 3-Dali ist die Beschriftung E/A.

Leuchte in Dauerschaltung



Leuchte in Bereitschaftsschaltung oder geschaltetes BS



Bausteinabmessungen:	L81xB33xH24mm
Befestigungsmaße mittig:	L71mm
Temperaturbereich:	-5°C ... +45°C
Leitungsquerschnitt:	max. 1,5mm ²
Leistungsbereich:	2 bis 120W

Dip-Schalter 1: ON	für Dauerschaltung
Dip-Schalter 1: OFF	für Bereitschaftsschaltung
Dip-Schalter 2: ON	für Leuchtenadresse 10 – 19
Dip-Schalter 2: OFF	für Leuchtenadresse 0 – 9

Lieferprogramm

- Zentralbatteriesysteme nach VDE 0108-100, EN 50171 und 50172
- Gruppenbatteriesysteme nach VDE 0108-100, EN 50171 und 50172
- ELA- Systemanlagen nach VDE 0833-4, VDE 0828, DIN EN 60849
- BSV- Anlagen nach DIN VDE 0100-710 sowie DIN VDE 0558-507
- Einzelbatterie- /Hinweisleuchten nach VDE, CE, ENEC und EN
- Batterie- und USV- Systeme



SRB Industrielectronic
GmbH
Sunnerwiesen 6
D-76863 Herxheim

Telefon

+49 (0) 72 76 - 98 95-0

Telefax

+49 (0) 72 76 - 98 95-50

email

info@SRB-GmbH.de

www.SRB-GmbH.de



© Technische Änderungen vorbehalten!

SRB
INDUSTRIE ELECTRONIC